

Protokoll der Gesamt AStA Sitzung-Sitzung vom 25.06.2024

Beginn:	18:15 Uhr
Ende:	20:55 Uhr
Anwesende Mitglieder:	Gerrit, Alex, Niklas Hammann(bis 20:10), Solvig Hochmann(bis 20:10), Katharina Moss (ab 18:37 bis 20:10), Thorben Thieme(bis 20:10), Phillipp Wippermann, Aiyem Jandybayeva(ab 18:38), Sean Bnkowski, Janna Reif, Thomas Ortmann, Felix Blanke, Felix Ulonska, Simon Korswird, Tobi Rick, Hannah Fernholz, Maya Shrestha(online)
Weitere Anwesende:	Anthon Kölichen, Katharina Axtmann(bis 18:30)
Sitzungsleitung:	Janna Reif
Protokoll:	Simon Korswird

TOP 0: Wahl der Redeleitung

Janna übernimmt die Redeleitung.

TOP 1: Wahl der*des Protokollant*in

Das S&L Referat soll heute protokollieren. Simon übernimmt das Protokoll.

TOP 2: Genehmigung von Protokollen

Das Protokoll vom 11.06. wird angenommen.

TOP 3: Vorstellung neuer Mitarbeiter*innen

Katharina Axtmann wird für das S&L Referat vorgeschlagen, sie soll sich primär um den Themenbereich Promotion kümmern. Sie promoviert zur Zeit in der Pharmazie. Martin Commentz wird ebenfalls für das S&L Referat vorgeschlagen, er wird weiterhin die Beratung unterstützen. Katharina und Martin werden einstimmig gewählt.

Rahel Schüssler, Lia Sommer, Anna-Sophie Weier, Kathi Hörstmann und Demian Homma werden für das FuG Referat vorgeschlagen. Rahel stellt sich vor, sie ist Mitarbeitende im Hopo und möchte nun im FuG mitarbeiten. Sie beschäftigt sich in der Freizeit und Arbeit viel mit dem Thema Geschlechtergerechtigkeit. Lia stellt sich vor, sie beschäftigt sich mit feministischen Themen unter anderem Machtmissbrauch. Die weiteren Personen werden von Hannah kurz vorgestellt. Die Mitarbeitenden des FuG werden einstimmig on bloc gewählt.

Thomas erinnert nochmal alle Anwesenden, dass neue Mitarbeitende die AE-Bestätigung an die Kasse und ihre aktuelle Studienbescheinigung an Finanzien schicken sollen.

TOP 4: Berichte aus den Referaten

Hochschulpolitik Referat

- fzs: BuKo Politische Bildung hat stattgefunden, war sehr gut besucht. Besuch im Bonner SP
- LAT: Nächstes LAT ist Haushalts-LAT. Es wird empfohlen, die aktuelle LAT-Ko finanziell zu entlasten. Danach wird die neue LAT-Ko eingearbeitet
- TVStud: Bei der Personalratswahl hat die Gewerkschaftsliste ein Drittel der Sitze erhalten; jetzt sind auch studentische Beschäftigte Promotionsstudis im Personalrat vertreten. Kommunikation mit Gewerkschaften
- BBgR: Wahlkampf vorbei, jetzt Vorbereitung auf Bundesparteitag der AfD in Essen
- Kommunalpolitik: Europawahl; es soll ab jetzt regelmäßige Bürger*innenbefragungen zu Klimaangelegenheiten geben
- fclr: Alle Veranstaltungen durch, die meisten auch gut besucht. Nach der ersten Veranstaltung keine Störungen mehr. Demnächst ggf. Nachbereitungstreffen. Start der gmg Planung sollte besprochen werden.

Fachschaften Referat

- Tagesgeschäft
- AFSG Kalkulation SoSe 24 ist fertig
- FSWO Änderung ist ans SP gegeben
- Rektoratsbesuch am 15.07.24

Finanz Referat

- Tagesgeschäft
- HHP 24/25 beschlossen

Sportrefert

- Tagesgeschäft
- Einarbeitung neue Mitarbeiterin
- Organisation Grillen
- nächste OV am 27.6.24
- Werbung Surffahrt
- Campusfestival: Containeraufstellung geplant

Frauen und Geschlechtergerechtigkeit Referat

- Tagesgeschäft
- Einarbeitung neuer Referentin, (Neu-) Organisation
- FLINTA Bouldern 17.06.24 lief gut, 13 Personen

Öffentlichkeits Referat

- Tagesgeschäft
- Erstellung der neuen Basta
- Flyer und Sharepic für die VV für von Ableismus betroffener Studierende
- Uni Guide Planung
- Bearbeiten von Mails
- Teilnahme am 25.06. bei der Veranstaltung des Mieter*innenbund am Alten Rathaus

Ökologie Referat

- Tagesgeschäft und Mailverkehr
- Teilnahme an der Planung des Tages der Hochschulpolitik am 11.06.
- Treffen mit der Nachhaltigkeitsbeauftragten der phil. Fak. am 17.06.
- Teilnahme am Runden Tisch Tierversuchskommunikation der Universität am 18.06.
- Vorbereitung des Nachtflohmarktes mit STW und GO am 11.07.

Kultur Referat

- Antrag für Annahme des Kulturkalkulators im SP gestellt und vorgestellt -> wurde ohne Änderungen beschlossen
- Vorbereitungen für das Campus Festival am 13.07
- kultick Veranstaltung am 16.06 im Contra Kreis Theater
- nächste kultick Veranstaltung am 02.07 im Beethoven Haus mit Führung und Wein
- Bearbeiten von Auszahlungsanträgen
- Rücksprache mit Kulturgruppen wegen Feedback zum SFSG Entwurf

Queer-Referat

- Kaffestunden
- vergangene Veranstaltungen
- Arts & Crafts am 16.06.
- Vortrag "Q, qt.bot und Quinn – Queere KI und sprachliche Restriktionen" mit Dr. Tamara Bodden am 19.06.
- Spieleabend am 21.06.
- Stammtisch am 25.06.
- kommende Veranstaltungen
- Buchlesung mit Ole Liebl am 03.07.
- Schilder Basteln für die Pride Bonn am 09.07.

Referat für politische Bildung

- Zeitzeuginnengespräch mit Joanne Herzberg am 10.06.24 im Rahmen es fclr. Lief sehr gut, ca. 40 Personen
- Besuch der Oper Columbus am 22.06.24 im Rahmen es fclr. Organisatorisch hat die Kooperation mit der Oper sehr gut funktioniert, aber leider gab es kaum Anmeldungen (da die Vorstellung mit dem Rahmenprogramm öffentlich war, waren aber möglicherweise ein paar Studierende ohne sich bei uns anzumelden da bzw. sind durch uns darauf aufmerksam geworden)
- Post zum Vortrag "Gewalt im Amt" mit Hannah Espín Grau am 10.07. wurde auf Instagram geteilt. Einige Kommentare aus dem Umfeld der Students for palestine", die den AStA diffamieren und den Vortrag für illegitim erklären, da der AStA keine "praktische Solidarität" mit den Aktionen der stud4pal gezeigt habe. Wir rechnen daher mit Störungen, werden uns diesbezüglich mit der Campus Security abstimmen und freuen uns am Abend über solidarische Teilnehmer*innen aus dem AStA
- Tagesgeschäft (Mails) und Recherche von Vortragsthemen für die Zeit bis zum Semesterstart

Sozialreferat

- Teilnahme an Treffen des AK „Energiesperren vermeiden“
- es werden von der Landesebene vorerst keine Gelder mehr wie beim „Stärkungspakt NRW“ bereitgestellt
- Stromsperrenschutz wird voraussichtlich bis zum 30.04.2025 verlängert (BR-Drs. 192/24, 24.04.2024), künftig in Gesetz zur Umsetzung der entsprechenden EU-Richtlinien geregelt
- Beratungsaufkommen in allen Beratungen wie im Zeitraum vor zwei Wochen
- Sozialberatung:
 - BAföG-Umfrage

- Werbung dem Anschein nach erfolgreich; mit Stand 13.06. ca. 400 Antworten
- Auswertung begonnen, Bearbeitung wahrscheinlich bis in den August
- PSB: Supervision mit StWB
- BOCKS: Abschluss Einarbeitung und Übergabe der Beratung von Julia an Solveig
- SMK: Teilnahme an Werkstattgespräch bzgl. Uni als internationaler Lehr- und Lernraum mit Familienverantwortung Anregung eines Sommerfests für Studierende mit Kind; Familienbüro interessiert, genaueres noch nicht geklärt/festgelegt

Studium und Lehre Referat

- Haben an der QK teilgenommen.
- BASTA Beitrag erstellt.
- Haben die Broschüre des fzs bearbeitet und in den Druck gegeben
- Campusfestivalstand geplant.
- Erste Fachschaft wurde für ein Interview angefragt.

IT Referat

- Die neue Website ist online (bis 14:31 Uhr aus dem Uni Netz [technischer Grund: TTL der DNS])
- Viele Seiten wurden nun auf englisch übersetzt
- Ticket-System Nachfragen zu dem HRZ wurden versendet

Internationales Referat

- Sprechstunden
- Sprachcafe

Zusätzliche Berichte:

- Flu: Die neue Website ist gelauncht und der DNS der Uni wird in 24 Stunden auch die Website von außen zugänglich machen.
- Tob: Rike hat das Soz verlassen.
- Gerrit: Es wird gebeten die Ohne Liebe Lesung auch über viele andere Instagram Kanäle zu teilen. Zudem könnte der AStA ein Stand bei den Beethovens Bunte(BB) Event stellen. Die frage ist ob wir wirklich das machen wollen?
- Alex, erklärt kurz was das BB ist? und was das Queer dort macht.
- Anthon: Die CDU war bei der letzten BB dabei und hatte einen mäßigen auftritt. Anthon würde bei einem Stand helfen.
- Alex: Soll die Anmeldegebühr von den Sachmittel des Queer gezahlt werden?

- Janna: Falls andere Referate mitmachen kann das aus dem Referatsübergreifenden Titel genommen werden.

TOP 5: Bericht aus dem Vorsitz

- Raumnutzung: Ab dem WiSe 2024/25 werden die Zeitslots, welche vereinfacht über den AStA an gemeldete Stud. Gruppen, Fachschaften und vom AStA gebucht werden können, etwas erweitert. Für das SoSe ebenso, genau Uhrzeiten folgen demnächst. Sobald diese mitgeteilt werden, bitte an die Gruppen verteilen und auch nutzen, damit die Räume entsprechend genutzt werden. Die erweiterten Zeitslots werden nach einem Jahr evaluiert werden
- Entwurf der Neufassung der AStA GO wurde mit den selbstverwalteten Referaten besprochen
- Sean hat zusammen mit Simon aus dem Referat für Studium und Lehre an der 2. Qualitätskonferenz teilgenommen
- heute Mittag Veranstaltung mit dem Mieterbund Bonn Rhein Sieg Ahr, Vasco aus dem Sozialreferat und Niklas auf dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit haben den AStA vertreten
- Nächste Woche JF mit dem Rektor, wo unter anderem auch über das Campus Festival geredet werden soll
- Vertrag zur Verstetigung des Projekts Kinderstern befindet sich im Unterschriftenverfahren und war bereits bei uns
- Infomail an alle Studierenden wurde geschrieben sowie versendet (Themen: Semesterticket, Gründung CIMND*-Referat, Referat Studium und Lehre, Campus Festival/Garten)
- Teilnahme am HWVO-Seminar in Düsseldorf

Janna berichtet, das Students for Palestine sich an den Vorsitz gewendet hat. Sie würden gern das der AStA für eine Veranstaltung von ihnen wirb. Es wird Angemerkt das die Anfrage in starken Kontrast zu deren Handlungen steht. Students for Palestine möchte explizit das wir eine Instagram Beitrag teilen. Deren Instagramauftritt steht entgegen des Antisemitismus Beschlusses vom SP, somit wird die Bewerbung ausgeschlossen.

TOP 6: Anträge

Antrag Finanzmittel auf Anschaffung von Videoschnittsoftware – Davinci Resolve Studio

Niklas stellt den Antrag vor. Das Öffentlichkeitsreferat hat seit längerem keine gute Videoschnittsoftware. Möchte sie jetzt ändern und beantrage dafür Geld für die Software Davinci Resolve Studio.

Es wird gefragt ob die Software in einem Abomodel ist oder ob es sich um eine permanente Lizenz handelt. Nach Niklas Kenntnis sollte das eine Permanente Lizenz sein.

Es wird abgestimmt. Der Antrag wurde Angenommen.

Änderungsantrag Finanzmittel für Veranstaltung mit Hannah Espin Grau

Alex stellt den Antrag vor. Begründung geht aus dem Antrag hervor. Es wird über den Antrag abgestimmt. Der Antrag wurde angenommen.

1. Lesung Finanzantrag: Übernahme der Kosten für die Dolmetschung auf der Disability und Mad Pride Demonstration in Bonn

Tobi stellt den Antrag vor. Mit dem Antrag möchten wir die Disability und Mad Pride Demonstration in Bonn finanziell unterstützen, diese Unterstützung soll in Form einer Dolmetschung sein. Es wird angemerkt, dass unter anderem Gelder aus dem Titel 4.6.2.6 Referatsübergreifende Veranstaltungen/Projekte genommen werden. Alex fragt nach, ob das die weiteren Referatsübergreifenden Veranstaltungen im neuen HHJ belasten könnte. Thomas erklärt, dass im kürzlich beschlossenen HHP24/25 dieser Titel erhöht wurde und somit nicht zu Mehrbelastungen führen. Solvig merkt an, ob die Titel des Antrags zusammengefasst werden können, da so eine bessere Planbarkeit für die Veranstaltenden entstehen würde. Janna schließt die 1. Lesung dieses Antrags.

Wir ziehen die 1. Lesung der Neufassung AStA GO vor. Damit die Anmerkungen zum Finanzantrag: "Übernahme der Kosten für die Dolmetschung auf der Disability und Mad Pride Demonstration in Bonn" in ein AA gefasst werden können.

1. Lesung Neufassung AStA-GO

Janna erklärt, wie wir die erste Lesung strukturieren wollen. Wir gehen durch die GO durch und werden zu jedem Abschnitt, die einzelnen Änderungen im Bezug zur aktuellen besprechen. Alex fragt, ob die Anmerkungen von Franziska bereits angekommen sind. Dies wird bestätigt.

Sean übernimmt die Vorstellung der GO.

§3 Referate, Anzahl Referentinnen Es wird gefragt, ob die Anzahl durch SDS oder ähnlichen Beschränkt wird. Dies ist nicht der Fall. Für die Autonomen Referate bestimmt es letztendlich die VV selbst.

§3 Referate, Richtlinienkompetenz Anthon merkt an, dass die Formulierung der Richtlinienkompetenz sehr stark ist. Janna erwidert, dass auf den VV sich dafür ausgesprochen wurde, da sie so eine stärkere Unabhängigkeit hätten.

§3 Referate, unverzüglich Felix merkt an, dass in abs. 5 unverzüglich durch fehlende Zeit in den ehrenamtlichen Aktiven nicht eingehalten werden kann.

§4 Dieser Abschnitt wurde an die SDS angepasst.

§6 Der Ausschluss kann noch nie zum Tragen, dennoch wird nun eine Begleitperson proaktiv genannt. Es gibt Unklarheiten über die Art der Anhörung und ob die Betroffene anwesend sein muss oder auch eine Vertretung schicken darf.

§7 ,abs 2 Es wird gefragt, ob nach der aktuellen Formulierung der Vorsitz jegliche Veranstaltung der Autonomen Referate vetoen darf.

§8 Die AE wurde auf 300€ erhöht, sowie Vorsitz und Finanzen sind beim BAFöG Satz. Durch die Erneuerung wird die flexiblere AE Verteilung begünstigt. Es gibt starke Gegenstimme bzgl. des Verwaltungsaufwands und der Einhaltung von der Steuergrenze. Der Vorschlag, die AE maximal auf 250€ zu erhöhen, wird diskutiert. Es wird angemerkt, dass für manche Stellen im AStA, ist der Arbeitsaufwand schwierig zu bewerten.

§9 Durch die aktuelle Formulierung ist es sehr weitgreifend, Janna möchte gerne, dass diese Regelung wesentlich lockerer gefasst werden soll.

- §10** Es wird angemerkt das ein Veto nur aufschiebende Wirkung haben soll, das muss klar formuliert werden. Ebenso ist die Handhabung mit Post in Sozialen Netzwerken nicht klar geregelt, sowie die Stellung von autonomen Referaten muss klar gefasst werden.

2. und 3. Lesung Finanzantrag: Übernahme der Kosten für die Dolmetschung auf der Disability und Mad Pride Demonstration in Bonn

Der Änderungsantrag zum Antrag „Übernahme der Kosten für die Dolmetschung auf der Disability und Mad Pride Demonstration in Bonn“ wird vorgestellt. Die Töpfe werden nun zusammengefasst. Der Änderungsantrag ist als Eigenänderungsantrag übernommen. Es wird über den geänderten Antrag abgestimmt. Der Antrag ist in der geänderten Fassung angenommen.

Weiterführung 1. Lesung Neufassung AStA-GO

————— **20:10 Sitzungspause für 10 Minuten.** —————

Sean stellt weiter die Neufassung der AStA Go vor. Er merkt an das wir nur noch ca 20 Minuten dieses Thema behandeln, wenn wir nicht fertig werden vertagen wir die 1. Lesung, diese bietet somit auch nochmal die Zeit über die neuen Inhalte nachzudenken.

- §10** Es wird Angemerkt das Accounts die über eine Amtszeit bestehen, den AStA gehören und bei Amts abtritt, übergeben werden müssten.
- §13** Berichte der Referat und Vorsitz werden zusammengefasst. Die Sitzungsfrequenz in der Vorlesungsfreizeit ist nun weiter gefasst. Zusätzlich sieht die Neufassung auch die Sitzungsform hybrid vor.
- §17** Die Protokollierung der GAS in der aktuell gelebten Form wird festgeschrieben. Die Frage stellt sich ob auch autonome Referate mit in den Protokoll Zyklus sollen. Es gibt keine Gegenstimme zu dem Vorschlag.
- §18** Es wird angemerkt das geheime Wahlen ein Minderheitenschutz sind. Dieser kann bei einer Hybriden Sitzung nicht umgesetzt werden. Die Frage der Beschlussfähigkeit stellt ein Problem dar.
- §22** In der Neufassung wird festgelegt das Finanzanträge mindestens 6 Tage vor der GAS bei dem Vorsitz eingehen müssen. Die aktuell gelebte Variante mit sehr kurzfristigen Finanzanträgen als Tischvorlage soll nicht mehr ausgeben werden. Dies bietet Planungssicherheit und genügend Zeit für die Vorbereitung der Sitzung.
- §25** Ein Veto des Vorsitzes erzwingt eine GAS, um den Sachverhalt zu diskutieren.
- §26** Der GO Antrag zur geheimen Wahl ist wie in §18 diskutiert ein Minderheitenschutz und sollte keine Mehrheit verlangen. Der Vorsitz merkt an das die Sitzungen in digitaler Form aber explizit zugelassen werden sollen.

Janna beendet die 1. Lesung.

TOP 7: Verschiedenes

Bergfest Der AStA hat wieder einen Stand, bitte tragt euch für die letzten offenen Schichten ein.

Lesekreis Da der nun regelmäßige Termin sehr spontan zustande kamm. Ist die Frage ob wir morgen schon beginnen wollen. Wir beschließen das wir morgen noch nicht starten und es beim nächsten regulären Termin beginnen.

Campusfestival Wir haben beim Campusfestival mehrere Stände. ir möchten versuchen möglichst alle beisammen zuhaben, damit wir einen großen Auftritt hinlegen.

Janna Reif
Sitzungsleitung

Simon Korswird
Protokoll